



CDU KREISTAGSFRAKTION
RHEINGAU-TAUNUS

Geschäftsstelle
Liebigstraße 12
65307 Bad Schwalbach
Tel. (0 61 24) 725 999, Fax: 725 898
E-Mail: CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de

20. November 2019

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7
65307 Bad Schwalbach

Jn 25/11

Antrag zu TOP III.3 Neubauvorhaben im Gewerbegebiet „Ober der Hardt“

Sehr geehrter Herr Willsch,
die CDU-Kreistagsfraktion beantragt folgendes:

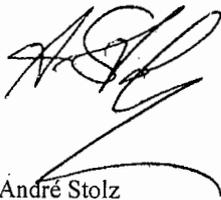
Der Kreistag möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die einzelnen Einheiten des Gefahrenabwehrzentrums bspw. die Rettungswache auch unabhängig voneinander und losgelöst von der Verwaltungseinheit realisiert werden könnten. Dadurch sollte der tatsächliche Raumbedarf der Verwaltungseinheit sowie der einzelnen Komponente des Gefahrenabwehrzentrums unter weiterem Optimierungspotenzial ermittelt werden, wobei auch durch moderne Arbeitsstrukturen hier neue Optionen geschaffen werden könnten (mobile Working), um Möglichkeiten zu finden, die eine getrennte bzw. zeitgemäße Unterbringung und Lösung in den Blick nimmt.

Begründung

Der von der Verwaltung vorgelegte Sachstandsbericht sowie die Beschlussvorlage zum Grundsatzbeschluss „Neubauvorhaben im Gewerbegebiet Ober der Hardt“ sind fokussiert auf einen Neubau, welcher Gefahrenabwehrzentrum und Verwaltungseinheiten inkludiert betrachtet. Jedoch wird sich zum einen die Arbeitswelt in den nächsten Jahren bzw. Jahrzehnten ändern, bspw. mobile Working, womit sich auch der benötigte Platzbedarf effektiver darstellen lassen muss. Desweiteren stellt sich die Frage, ob die aufgelisteten Einheiten sowie die

beinhalteten Einheiten des Gefahrenabwehrzentrums, bspw. Leitstelle, Materiallager des Katastrophenschutzes etc. zusammenhängend an einem Standort umgesetzt werden müssen.
Die weitere Begründung erfolgt mündlich.



André Stolz
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion